

in Kooperation mit der
Klimagruppe Marburg
Do. 18. Oktober // 20:00 // Capitol
Brand III Widerstand im
reichen Land (2018, D)
Filmgespräch zum Hambacher Forst
mit Verteeer_innen der Klimagruppe Marburg

Fachschaft Friedens- & Konfliktforschung präsentiert
Die 10. Marburger Filmreihe 2018 / 2019

KONFLIKT+FILM

Do, 25. Oktober



Englisch
dt. Untertitel

The Cleaners (2018, PH/USA)

Filmgespräch mit Lennart Mühlenmeier (Netzpolitik.org)

Nur dieser Film: 3 € ermäßigt, Normalpreis: 6 €

Do, 8. November

Taste of Cement (2017, D/LB/SYR/ARE/QAT)



Arabisch
dt. Untertitel

Filmgespräch mit Mohamad Khawatmi

Do, 15. November

Disturbing the Peace (2016, IL/PS)



Ar./He.
dt. Untertitel

Filmgespräch mit Combattants for Peace
+ Workshop mit CfP am 16.11. (s. Rückseite)

Do, 13. Dezember

Nice Lie & Moria 35 (2017, GR/D)



Englisch
teilw. en. UT

Filmgespräch mit Fridoon Joinda und
Valeria Hänsel (Regie / Produktion)

Do, 10. Januar

Mali Blues (2016, ML/D)



Französisch
dt. Untertitel

Filmgespräch t.b.a.

Do, 24. Januar

Hamburger Gitter (2018, D)

Filmgespräch mit Matti Traubneck (Uni Marburg)

Do, 7. Februar



Sw./En.
dt. Untertitel

Stories of our Lives (2014, KE)

Filmgespräch Axel Hochrein, Hirschfeld-Eddy-Stiftung

Alle Filme um 20:00 Uhr

im Capitol
Eintritt: 3 Euro



fukschaft
marburg

In Zusammenarbeit mit:



Klimagruppe
Marburg

Mehr Informationen:

<https://fuk-fachschaft.de/projekte/fachschaftskino>



The Cleaners

🌐 Englisch | dt. Untertitel

Der Film erzählt die Geschichte von fünf Content-Moderatoren, welche in Manila für verschiedene Konzerne eine digitale Zensur vornehmen und Facebook, Twitter & Co von belastenden Fotos und Videos bereinigen. Ergänzend dazu werden die globalen Auswirkungen der Onlinezensur sowie moralische Fragen in diesem Zusammenhang thematisiert.



Taste of Cement

🌐 Arabisch | dt. Untertitel

In seinem Film portraitiert der Regisseur Ziad Kalthoum aus Syrien geflüchtete Menschen, die im Libanon ihr Bleiberecht als Bauarbeiter erwerben. Die Männer ziehen riesige Wolkenkratzer in die Höhe, während die eigenen Häuser in der Heimat von Bomben zerstört werden. Auch nachts dürfen sie die Baustelle nicht verlassen und so leben, kochen und schlafen sie in den Kellerräumen der Rohbauten – umgeben von Zement.

Disturbing the Peace

🌐 Ar./He. | dt. Untertitel

Disturbing the Peace erzählt eine Geschichte von menschlichem Potenzial, das entfesselt wird, wenn wir aufhören, in einer Geschichte mitzuspielen, die uns nicht mehr nützt und wir, mit der Kraft unserer Überzeugungen, aktiv werden, um neue Möglichkeiten zu schaffen. Disturbing the Peace begleitet ehemals befeindete Kämpfer - israelische Elite-Soldaten und palästinensische Kämpfer, von denen viele in israelischen Gefängnissen saßen - die sich zusammenschlossen, um sich dem Status Quo mit gewaltfreiem Aktivismus entgegen zu stellen.



Im Zuge des Themas bietet die Fachschaft Friedens- und Konfliktforschung einen **Workshop** mit den Referierenden von *Combattants for Peace* zu ihrer Arbeit, am **Freitag, den 16.11.** an. Mehr Infos unter <https://fuk-fachschaft.de/projekte/ueber-frieden/> Bei Interesse und zur **Anmeldung** schreibt eine Mail an: hallo@fuk-fachschaft.de



Nice Lie & Moria 35

🌐 En. | teilweise en. Untertitel

35 Geflüchtete stehen nach friedlichen Protesten auf Lesbos vor Gericht. Sie forderten, dass alle Menschen, die seit 6 Monaten auf Lesbos festgehalten wurden, auf das griechische Festland weiterreisen dürfen. In zwei Dokus geben Filmemacher Fridoon Joinda und ehemalige FuK-Studentin Valeria Hänsel zunächst einen Überblick über die Flüchtlingslager auf Lesbos, bevor die gewaltsamen Verhaftungen der Protestierenden in den Blick genommen wird.

Mali Blues

🌐 Französisch | dt. Untertitel

Mali ist musikalisch so reich wie kaum ein anderes Land und gilt als Wiege des Jazz und Blues. Doch dieses wertvolle Erbe ist in Gefahr: Die radikalen Islamisten im Norden des Landes verbieten Tanz und weltliche Musik. Der Film zeigt Musiker, die mit ihrer Musik für Frieden und religiöse Freiheit in Mali kämpfen.



Hamburger Gitter

Originalaufnahmen der Proteste um den G20-Gipfel in Hamburg sowie Interviews mit Aktivist*innen, Jurist*innen und vielen weiteren zeichnen die neuesten Entwicklungen hinsichtlich Militarisierung und Überwachung in Deutschland nach. Mitreißend rüttelt die Doku auf, ohne den moralischen Zeigefinger zu heben.

Stories of our Lives

🌐 Sw./En. | dt. Untertitel

In fünf poetischen Schwarz-weiß-Episoden greift der Film Lebensgeschichten von Homosexuellen in Kenia auf. Alle Geschichten erzählen vom Verlangen nach Liebe und der Angst davor, diese öffentlich zu leben, denn ihre Lebensform ist noch immer mit Gefängnisstrafen bedroht und gesellschaftlich sanktioniert.

Mehrere Monate zogen Mitglieder des Kunstkollektives „The NEST“ für den Film durch Kenia.



Alle Filme laufen um 20:00 Uhr im Capitol Filmkunsttheater

Eintritt: 3 €